

W.R. LANG

MEHR KOMFORT EIN LEBEN LANG - SEIT 1872

Hafenstr. 83 - D-56564 Neuwied

Fon: +49(0)2631/3455-10 - Fax: +49(0)2631/3455-30

Mail:service@w-r-lang.de

VERARBEITUNGSHINWEISE

LaNe[®] Copy Socken – Art. 83550 ff.

Mit LaNe[®] Copy Socken lassen sich schnelle und saubere Abformungen eines Fußes oder Stumpfes durchführen. Sie können aufgrund der einfachen und sauberen Verarbeitung auch ohne weiteres unterwegs (z.B. in Krankenhäusern) verwendet werden.

Außer der Socke werden folgende Materialien werden benötigt:

1. ein Filz- oder Plastikstreifen (der ungefähr 1,5 cm breit und 35 cm lang ist) oder ähnliche Schutzvorkehrungen
2. die beiliegende Plastiktüte
3. eine Schüssel mit Wasser
4. eine Sprühflasche
5. ein Paar Latex-Handschuhe
6. ein Zuschneidemesser oder eine Verbandsschere
7. Coroplast-Klebeband
8. LaNe[®] Tech Wachs-Trennmittel

Legen Sie den Fuß des Patienten so, dass er über die Kante des Untersuchungstisches hinausragt und – wenn gewünscht – in einem Winkel von 90° gehalten wird. Kleben Sie nun den Schutzstreifen aus Filz oder Plastik wie in Abbildung 1 auf das Bein des Patienten auf. Achten Sie dabei darauf, daß der Streifen fest anliegt. Ziehen Sie nun die Plastiktüte wie in Abbildung 2 über das Bein des Patienten. Der Schutzstreifen soll hierbei komplett abgedeckt sein.

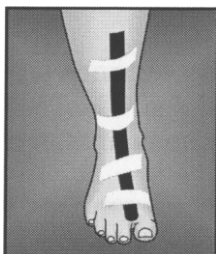


Abbildung 1

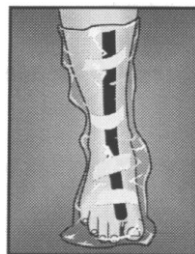


Abbildung 2

ACHTUNG: Tragen Sie unbedingt Handschuhe bei der Verarbeitung, da das Material sonst an Ihren Händen kleben bleibt!

Entnehmen Sie **jetzt** die LaNe® Copy Socke aus dem Alu-Beutel. Tauchen Sie sie **kurz** in lauwarmes Wasser und kneten Sie sie ein wenig durch.

Dehnen Sie die entfaltete Socke, um ihren Durchmesser auf die gewünschte Größe des abzuformenden Fußes zu bringen. Danach ziehen Sie die LaNe® Copy Socke über den Fuß. Lassen Sie unbedingt etwas Spielraum für die Zehen. Die Zehen sollten locker bleiben und nicht in eine unnatürliche Position gezwungen werden. Massieren Sie dann die Socke um die Abformung zu verbessern (Abbildung 4). Zu diesem Zweck besprühen Sie die Socke zusätzlich mit Wasser. Dies beschleunigt auch die Aushärtung. Sollten Sie eine Form wünschen, die das Gewicht des Patienten berücksichtigt, dann setzen Sie den Fuß des stehenden oder sitzenden Patienten wie in Abbildung 5 auf ein Schaumgummipolster, das mit einer Plastikhülle umgeben ist.

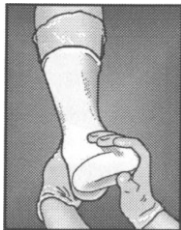


Abbildung 4



Abbildung 5

Die Aushärtungszeit beträgt ca. 3 – 5 Minuten je nach verwendeter Wassermenge. Wenn sich die LaNe® Copy Socke hart und nicht mehr klebrig anfühlt ist die Form fertig. Sollte die Form noch klebrig sein, so besprühen Sie sie bitte mit zusätzlichem Wasser und warten bis sie fest wird. Schneiden Sie nun die Socke mit einem scharfen Messer oder einer Schere wie in Abbildung 6 entlang des Schutzstreifens auf. Der Streifen dient als Schutz für den Fall, dass Sie mit dem Schneidgerät zu tief schneiden. Entfernen Sie nun die Form vom Patienten wie in Abbildung 7.

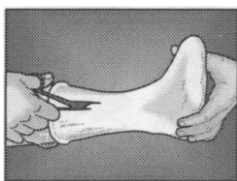


Abbildung 6

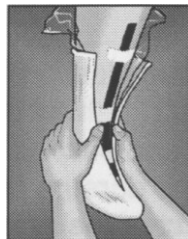


Abbildung 7

Als nächstes entfernen Sie die Plastiktüte vom Inneren der Socke. Überschüssiges Material am Rand der LaNe® Copy Socke kann mit einer Schere abgeschnitten werden. Die aufgeschnittene Socke wird nun mit Coroplast oder anderen Klebebändern zusammengehalten, um die Form beim Ausgießen beizubehalten. Dann wird die Form mit dem LaNe® Tech Wachs-Trennmittel ausgeschwenkt (überflüssiges Trennmittel zurückgießen). Sobald das Trennmittel trocken ist, kann die Form mit einem Leistenschaum ausgegossen werden.

Diese Dokumentation dient der Information und ist rechtlich unverbindlich. Bei speziellen Anwendungen sollten Vorversuche im kleinen Maßstab durchgeführt werden.